Zeitschrift: Tec21

Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein

Band: 130 (2004)

Heft: 29-30: Niedrigenergiehaus

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Wir haben offene Augen für Innovationen.



Ob einfache oder komplexe Aufgabenstellung - wir garantieren für technisch innovative Lösungen. Unsere Stärken: Flexibilität, Erfahrung, Vertrauen.

3-PLAN HAUSTECHNIK AG Fröschenweidstrasse 10 CH-8404 Winterthur Telefon 052 234 70 70 Telefax 052 234 70 60 winterthur@3-plan.ch www.3-plan.ch

3-PLAN HAUSTECHNIK AG CH-8280 Kreuzlingen kreuzlingen@3-plan.ch

3-PLAN HAUSTECHNIK GmbH D-78224 Singen drei-plan@t-online.de

Neues Verfahren gegen feuchte Wände

Gebäudetrockenlegung

Die Vorteile klar auf einen Blick:

- Ohne Bauarbeiten
- Kein Elektrosmog
- Entfeuchtung von Sohle und Innenwänden
- Preislich günstiges Verfahren
- Wertsteigerung und Werterhaltung des Gebäudes

Senkung der Heizkosten

Ausreichende Referenzen

Zahlung erst bei nachweisbarem Erfolg

RAPIDOSEC das ORIGINAL

Ihre Ansprechpartner

Keller AG Ziegeleien Pfungen 052 304 04 07 E-Mail: u.faeh@keller-ziegeleien.ch

Tep-Imp 041 458 17 01 / 079 703 50 56

E-Mail: v.theddy@bluewin.ch

be.bo Bautechnik Bern 031 333 66 50



Massgeschneidert gegen Kälte: Innovative BewehrungsSysteme

SFS Locher AG, BewehrungsSysteme St.Gallen, Heerbrugg T 0848 800 547, F 0848 800 548 www.sfslocher.biz



Armierungen und isolan®



Herausforderung dicke Dämmstärken

Die Gebäudehülle wurde im Bereich Wärmedämm-Verbundsysteme in den vergangenen Jahren klar von einem Trend dominiert: Die verlangten Dämmstärken werden immer dicker. Auslöser für diese Entwicklung sind die strengen gesetzlichen Auflagen der Energieverordnungen und das gestiegene Interesse am Minergie-Standard.

Die Konsequenzen

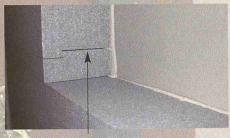
Dickere Fassadendämmplatten erzeugen eine grössere Oberflächenspannung und sind dadurch schwieriger zu verarbeiten. Die Folge davon sind offene Fugen, die den Wirkungsgrad der Dämmung einschränken und zu ästhetischen Einbussen an der fertig beschichteten Fassade führen.

Die swisspor AG als Produzentin und die Sto AG als Systemhalterin sahen sich vor die Herausforderung gestellt, eine Platte mit «flexiblen Kanten» zu entwickeln, die einfacher zu verarbeiten ist und die Entstehung offener Fugen verhindert. Resultat der gemeinsamen Produktentwicklung ist die Fassadendämmplatte Lambdapor Progress.

Entwicklungsschritte im Forschungslabor der Sto Gruppe am Hauptsitz Weizen/Schwarzwald und am Objekt

Im Labor

Die Fassadendämmplatte Lambdapor Progress, geklebt, an der Testwand im Labor:



Dank optimal angebrachten Einschnitten auf der Vorder- und Rückseite der Platte sind die Kanten flexibel.

Trotz massiver Dämmung geschlossene Plattenfugen:



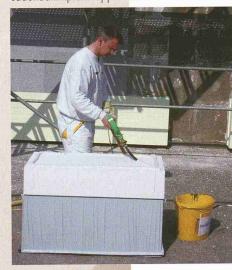
Sichtbar sind nur die Einschnitte für eine flexible Kantenausbildung.

Im Labor wird die Fassadendämmplatte an der EOTA-Wand grossen Temperaturschwankungen ausgesetzt (genormte Prüfung nach ETAG 004):



Bei der Wannerit AG in Bilten wird eine Testwand im Freien erstellt.

Der Kleber StoElasto wird maschinell auf die Fassadendämmplatte appliziert:



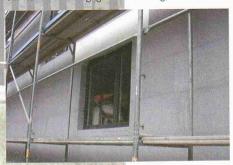
Die fertige Testwand im Freien:



Nachdem die Testwand über Wochen der Witterung ausgesetzt war, wurden die Ergebnisse im Labor ausgewertet. Erst jetzt konnte die Baustellentauglichkeit der Fassadendämmplatte Lambdapor Progress an Objekten mit dicker Dämmung getestet werden.

Resultat der Dämmung mit der Fassadendämmelatte Lambdapor Progress:

Geschlossene Fugen trotz dicker Dämmung ein hoher Wirkungsgrad ist sichergestellt.



Fertiges Objekt «Tuma Tschella» in Domat/Ems:

Keine ästhetischen Kompromisse dank der Fassadendämmplatte Lambdapor Progress. Lediglich die Detaillösungen und die Verarbeitung verlangen ein spezielles Know-how.







Aktuelle Architekturtrends und die heutige Bauweise setzen hohe Standards, denen die Sto AG mit bewährten Systemlösungen gerecht wird.

Referenzobjekte — alle ausgeführt mit der neuen Fassadendämmplatte Lambdapor Progress:

MFH Voltastrasse 76 – 84, Zürich EFH Titlisblick, Emmenbrücke EFH Tuma Tschella, Domat/Ems EFH Maissen, Domat/Ems

Kontakt:

Notical Stock Stoc